

## **Stone & Wood 2012      Symposium Natur und Kunst**

### **Breuberg-Aue    6. – 11. August 2012**

Zum vierten Mal verwandelt das Symposium Stone & Wood die Breuberg-Aue im Stadtteil Neustadt in ein Aktionsfeld und Freiluftatelier, das allen Generationen und den teilnehmenden Künstlern besondere Erlebnisse mit der Kunst in der Natur bietet. Im Laufe der Woche arbeiten die Künstlerinnen und Künstler unter den Augen der Besucher an ihren Objekten, die erstmals mit dem in drei Kategorien zu vergebenden Kappesser Kunst-Preis ausgezeichnet werden.

Am Samstag wird die Jury jeweils ein herausragendes Kunstwerk aus den Bereichen Holz und Stein auswählen und auch das Publikum hat Gelegenheit, seinen Publikumsliebbling auszuwählen.

Die Kunststation Sandbach e.V. gestaltet am Donnerstag mit dem Geopark- Naturpark Bergstraße-Odenwald ein buntes „Mach mit“ Programm für Kinder, das in fröhlicher Runde die Kreativität und das handwerkliche Geschick fördert.

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei und auch für das leibliche Wohl wird gesorgt.

#### **Programm:**

<b>Montag, 6. August</b>	12.00 Uhr	Begrüßung der Künstler
	20.30 Uhr	Fledermausexkursion mit Dirk Diehl (NZO)
<b>Donnerstag, 9. August</b>	11.00 bis 16.00 Uhr	Kindertag
		Grünholzschnitzen mit Wilfried Schneider (Geopark) „Wir fertigen zusammen ein altes Odenwälder Stockspiel, einen Hüpfhrosch, einen Peitschenkreisel und Blas- und Zupfinstrumente“
		Specksteinbearbeitung mit Ingrid Höpfner-Kuhn (Kunststation Sandbach e.V.) „Wir fertigen Handschmeichler und Schmucksteine“
		Malaktion mit Ingrid Bergdolt (Kunststation Sandbach e.V.) „Wir bemalen Stöcke in allen Regenbogenfarben und bilden daraus kleine Kunstwerke in der Aue“
		Vor-Lesestunden mit Heidrun Andres (Bürgerstiftung Breuberg) „Wir wollen uns auch einmal ausruhen und nur zuhören“
<b>Freitag, 10. August</b>	19.30 Uhr	After-work-party mit Musik und guter Laune
<b>Samstag, 11. August</b>	14.00 Uhr	Finissage mit Vorstellung der Skulpturen und Prämierung durch die Jury und das Publikum
	16.00 Uhr	Verleihung des Kappesser Kunst-Preises